

Vt-d Problem? Debian Installation unter VirtualBox nicht möglich

Beitrag von „bluebyte“ vom 24. Oktober 2020, 13:01

[calabash](#) ich kann da nur aus eigener Erfahrung sprechen. Heutige CAD- und auch CAM-Software für Windows braucht die Unterstützung der Hardware. Unter Windows und VMware Workstation hatte ich schon Siemens NX10 am Laufen. Trotz vt-d, Hardwarebeschleunigung, i7-3770, 32 GB RAM und Radeon RX580 wurde es ziemlich eng. vt-d ist teilweise schlecht dokumentiert. Voraussetzung ist ein entsprechendes Mainboard, ein geeigneter Chipsatz und eine geeignete CPU. CPUs mit einem "K" sind schlechte Kandidaten. Intel hat da bis vor einigen Jahren eine Seite gepflegt. Natürlich ist Siemens NX10 ein anderes Kaliber als die Software deiner Tochter. CAD-Programme sind vektorbasierte Programme. Sie greifen auf die Hardware zu genauso wie heutige Spiele. Im Endeffekt wird deine Tochter mit einer VM und Mac OS keine Freude haben. Kein vt-d unter Mac OS, zu wenig Arbeitsspeicher und letztendlich zu wenig Leistung der CPU. Du musst im Hinterkopf haben, dass da drei Ressourcen-fressende Prozesse am Werk sind. Erstens das System Mac OS, zweitens die VM Windows, drittens das CAD-Programm deiner Tochter. Last but not least, die Virtualisierungs-Software selbst.

Ich kann dir nur den gut gemeinten Rat geben, wie es Apfelnico auch schon erwähnte, nativ unter Windows zu installieren.